

# Florian 13 Aktuell

Die Vereinszeitschrift des Fördervereins der  
Freiwilligen Feuerwehr Arenberg/Immendorf e. V.



## 2018 - Ein Jahr der Rekorde!



Zahlreiche Einsätze und erneut  
hohe Ausbildungsintensität... Seiten 28 - 32 & 34 - 38



„Bessere Sicht“ im Ein-  
satz dank Förderverein...

S. 10



Großer Andrang beim  
Feuerwehrfest 2018...

S. 18 - 19



Leistungsspanne  
erfolgreich abgelegt...

S. 21

# Große Abenteuer, kleine Preise

Jetzt auch mit der digitalen evm-Vorteilskarte sparen. [evm.de/Vorteilskarte](https://www.evm.de/Vorteilskarte)

Hier sind wir zu Hause.

Für  
Kunden  
**kostenlos!**  
Jetzt  
wechseln!



## Vorwort 1. Vorsitzender

Liebe Leserinnen und Leser,

das Jahr 2018 verging wie im Flug und war für die Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr Arenberg/Immendorf und deren Förderverein ein sehr erfolgreiches und spannendes.

Nun heißt es das Vergangene Revue passieren zu lassen und voller Tatendrang auf das dritte Jahr des Fördervereins zu blicken.

Das Hauptaugenmerk des vergangenen Jahres lag auf dem Feuerwehrfest, welches zum ersten Mal in Kooperation mit unserem direkten Nachbarn, der Freien Evangelischen Kirche, stattgefunden hatte.

An unserem Tag der offenen Tür kamen zahlreiche Besucher und informierten sich über die Aufgaben der Freiwilligen Feuerwehr und wie der Förderverein diese Arbeit unterstützt.

Durch eine großzügige Privatspende konnte der Förderverein der Einheit 13 eine neue Wärmebildkamera der Firma Leader anschaffen. Dieses Einsatzgerät ist auf dem Hilfeleistungs-Löschfahrzeug verlastet und ermöglicht dem erst eingesetzten Trupp ein schnelleres Auffinden von Personen und Wärmequellen.

Aber auch die neue Datenschutzgrundverordnung war für uns ein großes Thema. Daher wurden zahlreiche Info-Veranstaltung und Schulungen besucht. Somit können wir sicher sein, dass wir die Auflagen der DSGVO erfüllen.

An dieser Stelle möchten wir uns bei den Firmen bedanken, die es durch Ihre finanzielle Unterstützung möglich machen, dass eine Vereinszeitung wie diese gedruckt werden kann.

**Vielen Dank!**

Auch Sie können helfen, indem Sie Mitglied in unserem Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Arenberg/Immendorf e. V. werden. Helfen Sie uns zu helfen!

Nun wünsche ich Ihnen viel Freude beim Lesen der dritten Ausgabe von „*Florian 13 Aktuell*“.

Ihr

**Marco Raßbach**

1. Vorsitzende des Fördervereins der  
Freiwilligen Feuerwehr Arenberg/Immendorf e. V.



### Aus dem Inhalt:

Vorwort Einheitsführer	Seite 5
Übung „Motorkettensägenführer“	Seite 7
Jahreshauptversammlung 2018	Seite 8
Anschaffung Wärmebildkamera	Seite 10
Dreharbeiten des SWR	Seite 11
Brandschutzerziehung	Seite 11
Seminar „Gasbrandbekämpfung“	Seite 12
Großbrand auf dem Plan	Seite 14
Seminar „Notfalltüröffnung“	Seite 14
Förderverein aktiv im Dorfleben	Seite 15
Vegetationsbrände 2018	Seite 16
Übergabe TLF-Wald	Seite 17
Feuerwehrfest 2018	Seiten 18 - 19
Aktivitäten der Jugendfeuerwehr	Seiten 20 - 24
Datenschutz im Förderverein	Seite 25
Sicherer Einsatz auf Bahnanlagen	Seite 27
Aus- und Weiterbildung 2018	Seiten 28 - 32
Einsatzgeschehen 2018	Seiten 34 - 36
Einsatzübersicht	Seiten 37 - 38
Impressum	Seite 38



# SAMSTAG ohne LOTTO ist wie Wald ohne Bäume



**LOTTO — Jeden Mittwoch  
Jeden Samstag**

... auch online spielbar. [www.lotto-rlp.de](http://www.lotto-rlp.de)

 **LOTTO**  
Rheinland-Pfalz

**Spielteilnahme ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen.**  
Nähere Informationen unter [www.lotto-rlp.de](http://www.lotto-rlp.de). Hotline der BZgA: 0800 1 372 700 (kostenlos und anonym).

## Vorwort Einheitsführer

Liebe Vereinsmitglieder,  
liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Einheit Arenberg/Immendorf der Freiwilligen Feuerwehr Koblenz und der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Arenberg/Immendorf e. V. blicken auf ein wahrliches „Rekordjahr 2018“ zurück.

Durch die Neustrukturierung der Feuerwehr Koblenz und der damit verbundenen Änderung der Alarm- und Ausrückeordnung konnte die „Ressource Ehrenamt – Freiwillige Feuerwehr“ noch intensiver in die nichtpolizeiliche Gefahrenabwehr integriert und somit für Bürgerinnen und Bürger in den Stadtteilen eine Verbesserung in der Gefahrenabwehr im Schadensfall erreicht werden. Dies spiegelt sich in einer deutlichen Steigerung der Einsatzzahlen im Jahr 2018 wieder. Insgesamt 40-mal wurden die Einsatzkräfte der Einheit Arenberg/Immendorf zu den unterschiedlichsten Tages- und Nachtzeiten alarmiert.



Um für die Vielzahl an unterschiedlichsten Einsätzen vorbereitet zu sein, ist eine hohe Anzahl von jährlichen Aus- und Weiterbildungsstunden notwendig. Nur so kann gewährleistet werden, dass Einsatztaktik, Technik und Mannschaft im Einsatzfall optimal einsetzbar sind. Auch hier wurden im Jahr 2018 Rekorde gebrochen: Allein die Zahl der auf Standort- und Kreisebene erbrachten Aus- und Weiterbildungsstunden, liegen mit über 1.000 Stunden deutlich über denen der Vorjahre. Hinzu kommen eine Vielzahl von Lehrgängen auf Stadt- und Landesebene, welche durch die ehrenamtlichen Feuerwehrmänner und -frauen zusätzlich zu Berufs- und Privatleben gemeistert werden.

Auch die moderne Einsatz- und Gebäudetechnik erfordert regelmäßige Wartung und Instandsetzung. Erst im Sommer konnte bei der Einheit Arenberg/Immendorf ein modernes Tanklöschfahrzeug-Waldbrandbekämpfung in Dienst gestellt werden. Dieses Fahrzeug zeichnet sich zu seinem Vorgänger, einem 36 Jahre alten Tanklöschfahrzeug auf Unimog-Fahrgestell, u. a. durch einen größeren Wassertank, erweiterte technische Ausstattung und einen größeren Mannschaftsraum aus.

Für dieses hohe Maß an Engagement gilt „meinen Jung`s und Mädels“ mein Respekt und ein großes Dankeschön! Feuerwehr ist eben Teamarbeit und somit nur gemeinsam zu bewältigen. Danke!

Mit dieser dritten Ausgabe unserer Vereinszeitschrift geben wir Ihnen einmal mehr die Möglichkeit, an unserem vielfältigen „Hobby Feuerwehr“ teilzuhaben. Wir haben Ihr Interesse geweckt? Auch Sie können helfen! Egal, ob als förderndes Mitglied in unserem Förderverein, oder gleich als aktive Einsatzkraft! Sie erwartet neben einer fachlich-fundierte Ausbildung und einer sinnvollen Freizeitgestaltung auch ein motiviertes Team aus Frauen und Männern aller Altersstufen und den unterschiedlichsten Berufsgruppen. Machen Sie mit! Gerne informieren wir Sie in einem persönlichen Gespräch – sprechen Sie uns an!

Ihr  
**Timo Töpfer**  
Einheitsführer der  
Freiwilligen Feuerwehr Koblenz  
Einheit Arenberg/Immendorf

# DAS *kleine* FOTOSTUDIO

für GROßARTIGE Fotos

[www.kt-photographie.de](http://www.kt-photographie.de)

56077 Koblenz-Niederberg | Arenberger Str. 122



## *Kai Töpfer*

Dein Fotograf für

Portrait | Wedding | Event | Press | Landscape | Fotokurse

Geöffnet nach Vereinbarung

## Einsatzkräfte üben Motorkettensä- geneinsatz

Ausbildungswochenende „Kettensägeneinsatz“

Das Schwerpunktthema "Sicheres Arbeiten mit der Motorkettensäge" trainierten die Mitglieder der Einheit Arenberg/Immendorf an einem Wochenende im Februar 2018 in einer zweitägigen Weiterbildung.



Die Arbeitsgeräte für den Praxisteil stehen schon bereit

Nachdem am Freitag neben theoretischen Grund-

lagen wie Unfallverhütungsvorschriften, Geräte- und Schneidtechniken besprochen wurden, galt es am Samstag das Gelernte in die Praxis umzusetzen.



Unter dem wachsamen Blick der Kollegen wurde der sichere Umgang mit den Kettensägen geübt

Im Wald des Doppelstadteils konnte die Einheit Arenberg/Immendorf hierfür freundlicherweise eine großzügige Windwurffläche nutzen. So konnte realistisch der sichere Einsatz der Motorkettensägen und benötigten Hilfsmitteln geübt werden, wie es beispielsweise bei Sturmeinsätzen notwendig ist. Die Einheit Arenberg/Immendorf verfügt derzeit über zehn spezielle Funktionsträger „Motorkettensägenführer“.

Zusätzlich zum Arbeiten mit der Kettensäge wurde auch der fachgerechte Einsatz von Seilwinde und Greifzug geübt.

# Brandschutz GOEBEL



Brandschutz- und Sicherheitsbeauftragter  
Schulungen – Verkauf – Referate – Beratung  
Trainer | Organisator | Beobachter für/bei  
Räumungs- und Evakuierungsübungen



Pfarrer-Kraus-Straße 158 - D-56077 Koblenz

Fon: +49(0)261 – 20078758 - Fax: +49(0)261 – 50089571

[brandschutzgoebel@gmx.de](mailto:brandschutzgoebel@gmx.de) - [www.brandschutzgoebel.jimdo.com](http://www.brandschutzgoebel.jimdo.com)

- Brandschutzschulungen nach Arbeitsschutzgesetz und ASR A2.2
- Ausbildung von Evakuierungshelfer/Innen
- Planung- Organisation und Durchführung von Räumungs- und/oder Evakuierungsübungen
- Vertrieb/Einführung EVATEX-Hamburger Rettungstuch
- Rauchmelder-Montage / Prüfung
- Referent zum Thema Brandschutz
- Brandschutz-Check - Brandschutzordnung
- Partner Brandschutz für Pferde- und landwirtschaftliche Betriebe
- Verkauf Feuerlöscher, Beschilderung, Rauchwarnmeldern etc.

## Feuerwehr und Förderverein ziehen Jahresbilanz

Jahreshauptversammlung 2018

Im wahrsten Sinne des Wortes „bis auf den letzten freien Platz“ belegt, war die festlich hergerichtete Fahrzeughalle Anfang März 2018. Grund: Die Einheit Arenberg/Immendorf und der Förderverein hatten aktive Einsatzkräfte, Jugendfeuerwehr, Mitglieder des Fördervereins sowie Vertreter von Berufsfeuerwehr, Stadtfeuerwehrverband Koblenz e. V. und der Politik zur diesjährigen Jahreshauptversammlung geladen.



Zahlreiche Mitglieder von Einsatzabteilung, Jugendfeuerwehr und Förderverein kamen zur JHV 2018

Neben den Jahresberichten von Einheitsführer Timo Töpfer, dem 1. Vorsitzenden Marco Raßbach, Jugendfeuerwehrwart Daniel Meier und dem Vertreter der Berufsfeuerwehr Oliver Peikert, standen auch Neu- bzw. Wiederwahlen an. So wurde Daniel Frank zum neuen Kassierer des Fördervereins gewählt, nachdem sein Vorgänger Tobias Hintze sein Amt aus persönlichen Gründen niedergelegt hatte. Die Funktion des stellvertretenden Einheitsführers wird auch weiterhin durch David Balle begleitet, nachdem dieser im Rahmen der turnusmäßigen Wahlen nach LBKG (Brand- und Katastrophenschutzgesetz) in seinem Amt bestätigt wurde.

Des Weiteren konnten folgende Einsatzkräfte befördert werden:

### Feuerwehrfrau /-mann:

Dominik Metz  
Sarah-Sophie Reh

### Oberfeuerwehrfrau /-mann:

Alexandra König  
Daniel Frank  
Florian Höhn  
Jan Blum

Für besondere Verdienste in der Feuerwehr Koblenz konnte OBM David Balle durch den Vorsitzenden des Stadtfeuerwehrverbands Koblenz e. V. Bernd Nauenheim, mit der **silbernen Ehrennadel des Stadtfeuerwehrverbands**, geehrt werden.



Bernd Nauenheim (1. v. l.) und Oliver Peikert (2. v. l.) überreichten die Urkunden

Grußworte des Ortsvorstehers Gerd Giefer bestätigten die Leistungsfähigkeit der Einheit Arenberg/Immendorf auch aus Sicht der örtlichen Politik.

Traditionell wurde im Anschluss an die Versammlung zum gemeinsamen - selbstgekochten - Abendessen geladen.





Vertrauen ist gut. Anwalt ist besser.

## Marco Degen

Rechtsanwalt & Dipl.-Kaufmann

Fachanwalt für Arbeitsrecht

Fachanwalt für Steuerrecht

[kanzlei@rechtsberatung-koblenz.de](mailto:kanzlei@rechtsberatung-koblenz.de) [www.rechtsberatung-koblenz.de](http://www.rechtsberatung-koblenz.de)

Tätigkeitsbereiche:

Arbeitsrecht | Steuerrecht | Steuerstrafrecht

Handelsrecht | Gesellschaftsrecht

Zivilrecht inkl. Vertragsgestaltung | Wirtschaftsstrafrecht

Tel: 0261/12273

Fax: 0261/12275

Pfarrer-Kraus-Str. 61a

56077 Koblenz

# DEGEN • JAKOBS & KOLLEGEN

STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT mbH



Diplom Kaufmann

**MARCO DEGEN**

Rechtsanwalt/Geschäftsführer

Dipl.-BW (FH)

**CHRISTIAN JAKOBS**

Steuerberater/Geschäftsführer

Pfarrer-Kraus-Straße 61a

56077 Koblenz

Tel: 0261/983033-50

Fax: 0261/983033-55

[kanzlei@djk-stb.de](mailto:kanzlei@djk-stb.de)

[www.djk-stb.de](http://www.djk-stb.de)

## Förderverein ermöglicht Anschaffung einer Wärmebildkamera

*Freiwillige Feuerwehr erstmals mit Wärmebildkamera ausgestattet*

Nachdem der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Arenberg/Immendorf e. V. in der Vergangenheit bereits mehrfach in die Anschaffung von Einsatzgeräten sowie die Ausbildung der ehrenamtlichen Einsatzkräfte investiert hat, war es durch eine private Spende nun möglich ein weiteres Projekt erfolgreich umzusetzen. Die Anschaffung und Übergabe einer Wärmebildkamera an die Einheit Arenberg/Immendorf.



Das neue Gerät der Firma Leader ermöglicht es zum Beispiel dem Angriffstrupp vermisste Personen oder Brandherde deutlich schneller aufzufinden oder den jeweiligen Einheits- bzw. Fahrzeugführer bei der taktischen Einsatzleitung zu unterstützen.

Nach erfolgter Einweisung sowie einsatztaktischer Schulung der ehrenamtlichen Einsatzkräfte, wurde das Gerät im Sommer durch die Abtei-

lung Technik der Berufsfeuerwehr Koblenz im HLF der Einheit Arenberg/Immendorf eingebaut und offiziell in Dienst gestellt. Nach der Realbrandausbildung für Atemschutzgeräteträger im Jahr 2017, leistete der Förderverein gemeinsam mit der Einheit Arenberg/Immendorf auch hier Pionierarbeit innerhalb der Freiwilligen Feuerwehr Koblenz. Erstmals ist mit der Einheit des Höhenstadtteils eine Freiwillige Feuerwehr mit einer solch hochmodernen Kamera ausgestattet.



Erstmalig zum Einsatz kam die neue Kamera bereits kurz nach Indienststellung. Im Rahmen eines Vegetationsbrandes im Bereich der Festung Ehrenbreitstein wurde die Kamera durch den diensthabenden A-Dienst der Berufsfeuerwehr angefordert und zur Lokalisierung von Glutnestern eingesetzt.

**FLEISCHEREI**  
**Simon**

Seit 1926 geht's uns um die Wurst.

**ganz nah!** Koblenzer Wurstspezialitäten, traditionell handwerklich hergestellt.

[www.fleischerei-simon.de](http://www.fleischerei-simon.de)



## Feuerwehr vor der Kamera

Feuerwehr und Förderverein an SWR Dreharbeiten beteiligt

Für die Sendung „Hierzuland“ drehte ein Filmteam des SWR Fernsehens einen Beitrag über die Ringstraße im Stadtteil Immendorf.



Der Feuerwehrstandort wurde zwischenzeitlich zu einem kleinen Filmstudio umfunktioniert

Neben verschiedenen Vereinen wurde im Beitrag auch das Projekt „ein Defibrillator für Immendorf“ der Arbeitsgemeinschaft Immendorfer Vereine e. V. (AIV) aufgegriffen. Bei der Anschaf-

fung und Inbetriebnahme des Automatisch Externen Defibrillators (kurz: AED), sowie der Einweisung der Bürgerinnen und Bürger durch Informationsveranstaltungen, unterstützten die Einheit Arenberg/Immendorf sowie der Förderverein maßgeblich.

Hierzu drehte ein vierköpfiges Team des SWR auch einige Szenen der Einweisung in die Funktionen und Handhabung des AED.

Das Gerät, welches durch die Vereine der AIV bereits Ende 2017 angeschafft wurde, hängt seitdem öffentlich am ehemaligen Feuerwehrgerätehaus Immendorf und ist in der Lage lebensbedrohliche Herzrhythmusstörungen mittels Stromstößen zu versorgen. Es ergänzt somit sinnvoll die Maßnahmen der Wiederbelebung.

Ausgestrahlt wurde der Beitrag im März 2018.

Unter <https://bit.ly/2GYZ2TD> gibt es den Beitrag noch einmal zum Nachlesen/-sehen



## Brandschutzerziehung als wichtiger Bestandteil der Präventionsarbeit

Team der Brandschutzerziehung auch 2018 wieder aktiv

Präventionsarbeit ist die Grundlage unserer Brandschutzerziehung. Das „BSE-Team“, welches sich aus erfahrenen Einsatzkräften der Einsatzabteilung zusammensetzt, war auch im Jahr 2018 wieder sehr aktiv.

Ziel ist es immer wieder, durch gezielte Aufklärung und Anleitung Bürger aller Altersklassen im Bereich Brandschutz zu schulen und somit auf Notfallsituationen vorzubereiten. Hier setzen wir als erstes natürlich auf Prävention, also Vorbeugung, damit kritische Situationen am besten gar nicht erst entstehen. Der Umgang mit Kerzen, Kamin und Kachelofen oder dem Nutzen von Wärmestrahlern wird hier genauso angesprochen wie die Gefahr, welche von elektrischen Geräten ausgeht. Bekanntlich sind zum Beispiel das angebrannte Mittagessen einer der häufigsten Gründe für einen Feuerwehreinsatz um die Mittagszeit, welcher nicht immer glimpflich ausgeht.

Bereits im Kindesalter führen wir unsere Bürger auch an das richtige Verhalten in Gefahrensituationen heran. Altersentsprechende Schulungen bringen die Kinder im



Kindergarten zum Beispiel in die Lage, bei einem Notfall durch das Absetzen eines Notrufes, die Feuerwehr oder den Rettungsdienst zur Hilfe zu rufen. Dies haben wir unter anderem mit den Kindern des Kindergartens Immendorf geübt, als diese uns besucht haben. Diese Gelegenheiten nutzen wir natürlich auch, um den Kindern die Arbeit der Feuerwehr näher zu bringen und somit unseren Nachwuchs zu sichern.

Eindrucksvoll konnten wir auch bei unserem letzten Feuerwehrfest mit dem Team der Brandschutzerziehung demonstrieren, welche Maßnahmen bei einem Grillunfall getroffen werden können.

Sollten Sie auch einmal Interesse an einer Schulung haben, so sprechen Sie uns einfach an.



## Brandschützer trainieren Gasbrandbekämpfung

Atemschutzgeräteträger absolvieren Seminar im hessischen Lollar



Gasbrandbekämpfung ist absolute Teamarbeit



Mit dem feinen Sprühstrahl kann die Flamme „eingefangen“ und „gelenkt“ werden

Neben den Aspekten der Sicherheit und dem Umgang mit dem Hohlstrahlrohr, lag ein besonderer Lernschwerpunkt in der Bekämpfung eines realen Gasbrandes unter umluftunabhängigem Atemschutz mit anschließendem Abschiebern einer solchen Leitung.

Geleitet wurde das Seminar durch Ausbilder der Arbeitsgemeinschaft Brandschutz, Feuerwehr und Training an einer mobilen Übungsanlage.

Die Möglichkeit zur Teilnahme an einem Seminar zur Industriebrandbekämpfung bot sich im Rahmen des Tages der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr Lollar. Diese Gelegenheit nutzen sechs Atemschutzgeräteträger der Einheit Arenberg/Immendorf sehr gerne.

**Wir bedanken uns an dieser Stelle bei den hessischen Kollegen für den lehrreichen Sonntag und das tolle Rahmenprogramm beim Tag der offenen Tür.**

Der **Rote Hahn** muss **im Grünen** bleiben!



Dafür stehen wir!

**Bürgerinitiative Arenberg 2000 e.V.**

1. Vorsitzende: Anna-Maria Plato

Tel.: 0261/671579

**DLK** DEGEN  
LOGISTIK  
KOBLENZ

**Degen-Logistik-Koblenz GmbH**  
In den Sieben Morgen 29  
56077 Koblenz

info@dlk-gmbh.de



[www.degen-logistik-koblenz.de](http://www.degen-logistik-koblenz.de)



# UNSERE Spendenplattform für DEIN Projekt!

Dein Verein braucht Unterstützung? Wir helfen Dir dabei:

- ✓ Verein registrieren.
- ✓ Gemeinnütziges Projekt einstellen.
- ✓ Unterstützer finden.
- ✓ Herzensprojekt realisieren!

[heimatlieben.de](https://heimatlieben.de)

 Sparkasse  
Koblenz

## Großbrand in historischer Altstadt

Stundenlanger Einsatz der Feuerwehr notwendig

Im Mai kam es in der historischen Altstadt von Koblenz zu einem ausgedehnten Gebäudebrand „Am Plan“. Nachdem seit den frühen Morgenstunden bereits zahlreiche Kräfte von Berufs- und Freiwilliger Feuerwehr im Einsatz waren, wurde die Einheit Arenberg/Immendorf um 13:04 Uhr wegen des laufenden Brandeinsatzes zunächst zur Besetzung der Hauptfeuerwache alarmiert.

Hierbei kam es zu zwei kleineren Folgeeinsätzen. Eine „Türöffnung ohne Eile“ im Stadtteil Oberwerth, gemeinsam mit der Einheit Güls, sowie die Einsatzlage „Öl auf Gewässer“ auf der Mosel, zusammen mit Kräften von Berufsfeuerwehr sowie der Einheit Wache Nord. Beide Einsätze konnten rasch abgearbeitet werden.

Langwieriger gestaltete sich allerdings der besagte Einsatz in der Altstadt. Hierhin wurden die Besatzungen von HLF und TLF der Einheit Arenberg/Immendorf zur Unterstützung der vor Ort befindlichen Einsatzkräfte nachalarmiert. Gemeinsam mit Kräften der Berufsfeuerwehr sowie den Einheiten Bubenheim und Rübenach



Der Einsatz in der Altstadt von Koblenz gestaltete sich langwierig und sehr personalintensiv

wurden Glutnester freigelegt und Nachlöscharbeiten, teilweise durch Trupps unter umluftunabhängigem Atemschutz, durchgeführt.

Gegen 23 Uhr konnten die eingesetzten Kräfte des Höhenstadtteils wieder einrücken.

Das Mannschaftstransportfahrzeug sowie weitere Kräfte standen am heimischen Feuerwehrgerätehaus in Bereitstellung.

## Türchen öffne Dich

Einheit Arenberg/Immendorf trainiert Notfalltüröffnung

Im Rahmen einer monatlichen Samstagsübung im Juli trainierte die Einheit Arenberg/Immendorf die Einsatzlage „Türöffnung“. Diese wird zum Beispiel bei der Unterstützung für den Rettungsdienst, der Amtshilfe für die Polizei oder bei verschiedenen Feuerwehreinsätzen notwendig.



Auch die Einheit Arenberg/Immendorf ist in den letzten Jahren immer häufiger von Türöffnungen betroffen



An einem Übungsmodell werden die verschiedenen Techniken und Werkzeuge angewendet

Neben den Aufbaugrundlagen verschiedener Türen und Schließmechanismen, einer Werkzeugkunde, den rechtlichen Grundlagen und Einsatzbeispielen, wurde ein weiterer Schwerpunkt auf die unterschiedlichen Möglichkeiten der „zerstörungsfreien Türöffnung“ gelegt.

**Wir danken an dieser Stelle OBM Björn Hirsch von der Berufsfeuerwehr Koblenz für die fachkompetente Ausbildung!**

## Wichtiger Teil im Dorf- und Vereinsleben

*Förderverein bei Veranstaltungen nicht mehr wegzudenken*

Auch im Jahr 2018 beteiligte sich der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Arenberg/Immendorf e. V. bei mehreren Veranstaltungen innerhalb der Stadtteile Arenberg, Immendorf und Niederberg.

Traditionell gehört hierzu die Ausrichtung von Getränkeständen beim Straßenkarneval und dem Martinsfeuer im Stadtteil Arenberg. Außerdem beteiligte sich der Förderverein zum zweiten Mal am weihnachtlichen Advents-

markt in Niederberg. Hier richtete der Verein an zwei Tagen die einen Imbissstand, mit frischen Produkten aus der Region, aus.

Bei allen Veranstaltungen informierten Mitglieder des Vereins zudem über die Aufgaben und Aktivitäten des Fördervereins.

Der finanzielle Erlös dieser Verkäufe fließt zu einhundert Prozent in die Vereinsarbeit und somit in die Unterstützung der Einheit Arenberg/Immendorf ein.



**Michael Bausanierung**  
**Scheidt Bauwerkserhaltung**  
*Wir erhalten und steigern den Wert Ihres Hauses*

56077 Koblenz-Arenberg Telefon 02 61 / 67 96 01  
 Silberstraße 27 Mobil 01 72 / 65 52 61 0

- ▶ **Komplette Sanierung**
- ▶ **Fliesenverlegung**
- ▶ **Maurer-und Verputzarbeiten**
- ▶ **Malerarbeiten**
- ▶ **Trockenbau**



## Rekordsommer fordert Facheinheit

Zahlreiche Vegetationsbrände in den Sommermonaten



Seit einigen Jahren wird durch die Einheit Arenberg/Immendorf die Facheinheit „Vegetationsbrandbekämpfung“ gestellt. Der Einsatzbereich erstreckt sich hierbei auf das gesamte

Stadtgebiet Koblenz, sowie bei Bedarf auch über die Stadtgrenzen hinaus.

Neben der Ausrüstung mit speziellem Einsatzmaterial wurden die Einsatzkräfte in zahlreichen Ausbildungsveranstaltungen speziell für den Einsatz bei Wald- und Flächenbränden geschult.

Das sich das etablierte Konzept bewährt, zeigte eindrucksvoll der Rekordsommer 2018. Zahlreiche, teils große Flächenbrände, forderten neben den örtlichen Feuerwehreinheiten, auch den Einsatz der Facheinheit.



Erwähnenswert ist hier unter anderem ein größerer Flächenbrand im Stadtteil Rübenach, welcher die Einsatzkräfte gleich mehrere Stunden forderte. Hier brannten Hunderte Quadratmeter Stoppelfeld und mussten bei sommerlichen

Temperaturen abgelöscht werden.

Weitere größere Einsatzstellen ergaben sich bei einem zweiten Feuer im Stadtteil Rübenach sowie einem weiteren auf der Karthause. Hier mussten die Löschmaßnahmen in steiler Hanglage, teils



unter dem Einsatz von Absturzsicherungstechnik, erfolgen.

Zum ersten überörtlichen Einsatz wurde der Waldbrandzug der Feuerwehr Koblenz, bestehend aus Kräften von Berufsfeuerwehr Koblenz und Einheit Arenberg/Immendorf im September in



den Bopparder Hamm, Ortslage Spay, gerufen. Hier brannte eine größere Fläche Weinberg und forderte einen großen Kräfteinsatz.

Deutlich verbessert wurde die Einsatzmöglichkeit der Facheinheit in diesem Jahr, durch die Stationierung des neuen TLF-Wald bei der Einheit Arenberg/Immendorf, als Ersatz für das über dreißig Jahre alte Tanklöschfahrzeug auf Unimog-Fahrgestell.



## TLF-Wald: Generationswechsel

Feuerwehr Koblenz erneuert Fahrzeugtechnik

Im Sommer 2018 konnte die Feuerwehr Koblenz die, seit längerem geplante, Modernisierung des Fahrzeugfuhrparks im Bereich der Wald- und Flächenbrandbekämpfung abschließen. Bei einer Feierstunde auf dem Gelände der Hauptfeuerwache und im Beisein von zahlreichen Vertretern der Koblenzer Stadtpolitik konnten gleich fünf neue Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr Koblenz in Dienst gestellt werden.



Nach den Grußworten von Amtsleitung und Politik erfolgte die feierliche „Schlüsselübergabe“

Neben zwei neuen Kommandowagen (KdoW) für den Führungsdienst der Berufsfeuerwehr und zwei Mannschaftstransportfahrzeugen (MTF) für die Einheiten Ehrenbreitstein und Lay konnte auch ein neues Tanklöschfahrzeug-Wald, welches nun bei der Berufsfeuerwehr stationiert ist, übergeben werden. Das bisher bei der Berufsfeuerwehr eingesetzte Vorgängerfahrzeug wird seit dem bei der, auf Vegetationsbrandbekämpfung spezialisierten, Einheit Arenberg/Immendorf eingesetzt. Hier ersetzt es das TLF 8/20 auf Unimog-Fahrgestell aus dem Jahr 1982.



Insgesamt wurden fünf „flammneue“ Fahrzeuge an Berufs- und Freiwillige Feuerwehren übergeben



Etwa einen Monat später wurde auch der Einheit Arenberg/Immendorf das ehemalige Waldbrandlöschfahrzeug der Berufsfeuerwehr im Rahmen des Feuerwehrfestes übergeben und anschließend von Pastor Stefan Seibel der FeG gesegnet

Die offizielle Übergabe an die Einheit Arenberg/Immendorf erfolgte im Rahmen des Tages der offenen Tür im August.



Aus alt mach neu: Das alte TLF 8/20 von 1982 (re.) und das „neue“ Waldbrand-TLF der Einheit 13

Das neue Fahrzeug ergänzt nun sinnvoll den Fuhrpark der Einheit. Das Fahrzeug verbessert, durch seine größere Mannschaftskabine (sechs statt drei Sitzplätze) und den deutlich größeren Wassertank, sowie der zusätzlichen feuerwehrtechnischen Beladung, erheblich den Einsatzwert. Auch dieses Fahrzeug ist, genau wie das Vorgängermodell auf einem Allrad-Fahrgestell aufgebaut und somit für Einsätze im Gelände bestens gerüstet. Durch die angepasste Motorleistung können nun auch Einsatzstellen in anderen Stadtteilen deutlich schneller erreicht werden.



Vegetationsbrandbekämpfung in 3 Generationen



## Feuerwehrfest 2018 lockt zahlreiche Besucher an

*TLF-Wald offiziell in Dienst gestellt*

Vom 25. bis zum 26. August veranstaltete die Einheit Arenberg/Immendorf gemeinsam mit dem Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Arenberg/Immendorf e. V. das, in zweijährigem Rhythmus stattfindende, Feuerwehrfest auf dem Feuerwehrgelände. Hierbei lockte es vor allem am Sonntag zahlreiche Besucher an.

An mehreren Infoständen zu den Themen Vegetationsbrandbekämpfung mit Fahrzeugausstellung von „drei Generationen Waldbrand-Tanklöschfahrzeugen“, Technische Unfallrettung, Jugendfeuerwehr und Förderverein, bekamen kleine und große Besucher einen Einblick in die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr der Höhenstadteile.

Neben Wasserspielen und Hüpfburg konnte das Angebot gerade für die kleinen Gäste in diesem Jahr zusätzlich ausgebaut werden. Erstmals fand die Veranstaltung in Kooperation mit der Freien Evangelischen Kirchengemeinde (FeG), welche sich in unmittelbarer Nachbarschaft zum Feuerwehrstandort befindet, statt. Hier wurden weitere Spielmöglichkeiten und frisches Eis angeboten.

Das Rahmenprogramm wurde von mehreren Vorführungen zum Thema „Grillunfall/Personenbrände“, einer Technikvorführung des neuen TLF-Wald der Berufsfeuerwehr Koblenz, sowie einer Schauübung der Jugendfeuerwehr zum Thema „Technische Rettung nach Verkehrsunfall“ abgerundet.

Als weiterer offizieller Programmpunkt konnte das, seit einigen



Tagen bei der Einheit Arenberg/Immendorf in Dienst befindliche, TLF-Wald auf Atego-Fahrgestell offiziell an die Einheit übergeben werden. Florian Bischoff von der Berufsfeuerwehr Koblenz überreichte

hierbei symbolisch den Schlüssel an Einheitsführer Timo Töpfer. Das Fahrzeug löst das TLF 8/20 auf Unimog-Fahrgestell nach 36 Jahren Dienstzeit ab. Anschließend wurde das neue Einsatzfahrzeug durch Pastor Stefan Seibel gesegnet.

Gleichzeitig konnten vier neue Einsatzkräfte aus der Jugendfeuerwehr in den aktiven Einsatzdienst übernommen werden und erhielten hierfür ihre Ernennungsurkunden. Robyn Wallner, Luca Wallner, Joris Bouwnes und Nico Neumer verstärken ab sofort die Einsatzmannschaft der Einheit Arenberg/Immendorf.

Für das leibliche Wohl der Gäste wurde neben frischem vom Grill und einem abwechslungsreichen Kuchenbuffet auch die traditionellen Grillhähnchen angeboten und schnell verzehrt.

**Wir Danken an dieser Stelle allen Helferinnen und Helfern, welche die Veranstaltung so tatkräftig unterstützt haben und unseren zahlreichen interessierten Gästen für ihren Besuch!**



## Jugendfeuerwehrwettkampf in Arzheim

Jugendfeuerwehr belegt Platz 2 beim "Spiel ohne Grenzen"!



Anlässlich ihres 25-jährigen Bestehens richtete die Jugendfeuerwehr der Einheit Arzheim am Samstag, den 02.06.2018 einen Wettkampf mit insgesamt 10 verschie-

denen Stationen aus. Hier galt es unter anderem verschiedene Geschicklichkeitsübungen zu meistern, als Team knifflige Aufgaben zu lösen und nicht zu letzt feuerwehrtechnisches Fachwissen unter Beweis zu stellen.



Die kreativen und kurzweiligen Stationen konnten allesamt rasch und mit viel Spaß gelöst werden, sodass gegen Mittag die Siegerehrung der teilnehmenden Jugendfeuerwehren anstand.

Neben der Jugendfeuerwehr Arenberg/Immendorf, welche mit einer Gruppe von sechs Mitgliedern an den Start ging, nahmen auch Jugendfeuerwehren der Einheiten Karthause, der Wache Nord sowie der Feuerwehr Neuhäusel teil.



Letztlich konnte die Jugendfeuerwehr aus dem Höhenstadtteil bei dem spannenden und gut organisierten Wettkampf einen verdienten 2. Platz hinter der Jugendfeuerwehr der Wache Nord belegen.



## Jugend unterstützt Ortsleben und Veranstaltungen der Stadt Koblenz

Jugendfeuerwehr engagiert sich auch 2018 wieder



Ebenso wie die „Großen“ aus Einsatzabteilung und Förderverein ist es auch für die „Kleinen“ eine Selbstverständlichkeit sich aktiv in das Ortsgeschehen von Arenberg, Immendorf und Niederberg einzubringen. Aber auch

Veranstaltungen der Stadt werden regelmäßig von den Jungs und Mädchen der Jugendfeuerwehr unterstützt.

Angefangen mit dem Waldfest des MGV Immendorf, bei dem man, wie im vergangenen Jahr, am Kinderprogramm mitwirkte und eine Schauübung vorführte, beteiligte man sich im Sommer außerdem am Fest des Immendorfer Musikvereins sowie



dem Hoffest der Familie Schneider aus Arenberg. Auch hier konnten interessierte Kinder Fahrzeuge begutachten und einen „Gebäudebrand“ löschen.

„Hoch hinaus“ konnten junge Besucher des Schängelmarktes am „Willi-Hörter-Platz“ in der Koblenzer Innenstadt. Denn dort bot die Jugendfeuerwehr Arenberg/Immendorf als Teil der Stadtjugendfeuerwehr Koblenz unter anderem Kistens-tapeln an.

Zum Jahresende begleitete der Feuerwehrnachwuchs dann traditionell die St. Martin Umzüge in Arenberg, Immendorf sowie Niederberg und beteiligte sich erneut an dem Weihnachtstreff in Immendorf.



## Leistungsspange erfolgreich abgelegt

Auszeichnung bescheinigt hohe Leistungsfähigkeit



Am Samstag, den 01.09.2018 konnten drei Gruppen mit je neun Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus den Jugendfeuerwehren Arenberg/Immendorf,

Arzheim, Bubenheim, Horchheim, Karthause, Lay und der Wache Nord die Leistungsspange der Deutschen Jugendfeuerwehr (DJF) ablegen.

Zum Erwerb der Leistungsspange, der höchsten Auszeichnung die ein Jugendfeuerwehrangehöriger innerhalb der Deutschen Jugendfeuerwehr erreichen kann, mussten die Jugendlichen zunächst eine fünfteilige Prüfung bestehen. Neben einem theoretischen Teil mit Fragen zum Allgemein- und Feuerwehrwissen bestand der Leistungsnachweis außerdem aus einem praktischen Teil. Hier sind körperliche Fitness und Teamgeist bei Staffellauf, Kugelstoßen und Schnelligkeitsübung gefragt.



Die Jugendfeuerwehr Arenberg/Immendorf, die zusammen mit der Jugendfeuerwehr Horchheim eine Gruppe bildete und selber vier Kandidaten sowie einen „Springer“ stellte, durchlief alle Prüfungsteile mit Bravour. Die Mühen und zahlreichen zusätzlichen Übungsstunden im Vorfeld hatten sich also bezahlt gemacht - Prüfung bestanden!



Auch die anderen Gruppen waren ebenso erfolgreich. Alle Mitglieder der sieben Koblenzer Jugendfeuerwehren haben die Aufgaben mit Bravour bestanden und wurden mit der Leistungsspange ausgezeichnet. Somit ist die „nächste Generation“ der Freiwilligen Feuerwehr in Koblenz schon jetzt gut ausgebildet.



Zum Abschluss stand für jede Gruppe noch eine Löschübung aus offenem Gewässer an.



## Geißler <sup>50 Jahre</sup> Sanitär Gasheizung

- Neuanlagen
- Badsanierung
- Solaranlagen
- Regenwassernutzung
- Umrüstung Öl- auf Gasheizung
- energiesparende Heizsysteme
- Heizungswartung
- Kundendienst

Pfarrer-Kraus-Str. 20

Tel.: 02 61 / 6 94 28

56077 Koblenz-Arenberg

Fax: 02 61 / 67 97 14

info@sanitaer-geissler.de



## Zeltlager der Stadtjugendfeuerwehr Koblenz 2018

Jugendfeuerwehr „on Tour“

Am 17.08.2018 war es wieder so weit – das Zeltlager der Jugendfeuerwehren aus Koblenz stand an. So trafen sich auch die 13 Mädchen und Jungen der Jugendfeuerwehr Arenberg/Immendorf am Freitagmittag auf dem Gelände der Berufsfeuerwehr. Von da aus fuhren sie mit den anderen Teilnehmern der Jugendfeuerwehren aus Horchheim, Bubenheim und der Kart-



hause gemeinsam auf den Zeltplatz Winnigen. Dort angekommen wurden Zelte und Schlafplätze hergerichtet, sowie der Rest des Sommerabends zum Kennenlernen, Spielen und Toben genutzt.

Am Samstagvormittag hatten die Jugendfeuerwehrmitglieder und deren Betreuerinnen und Betreuer die Gelegenheit, den Rettungshubschrauber „Christoph 23“ am Bundeswehrzentral Krankenhaus in Koblenz aus nächster Nähe zu besichtigen. Der

Hubschrauber war zuvor gerade erst von einem Einsatz zurückgekehrt. An dieser Stelle nochmals ein großes Dankeschön an die diensthabende Besatzung für die informative und interessante Führung rund um das Luftrettungszentrum.

Zurück am Zeltplatz angekommen, ging es nach einem stärken Mittagessen ins Freibad nahe dem Campingplatz – eine willkommene Erfrischung an diesem



warmen Sommertag. Der Abend wurde dann wieder genutzt um ausgiebig Werwolf, Wickingerschach, Frisbee oder Fußball zu spielen. Anschließend wurde der Tag gemütlich am Lagerfeuer mit gerösteten Marshmallows ausklingen gelassen.



Am Sonntag stand neben dem Packen der Koffer und dem Abbau der Zelte noch ein bisschen Stationsausbildung rund um das Feuerwehrwesen auf dem Programm. Als es dann nach Hause ging waren sich alle einig – es war mal wieder ein sehr schönes, lustiges und kurzweiliges Wochenende!



*Vielen Dank an den Stadtjugendfeuerwehrwart Willi Marx und seinen Stellvertreter Torsten Zepp für die Organisation und Durchführung!*



- ⦿ Notdienst
- ⦿ Wartung
- ⦿ Reparaturen
- ⦿ Öl- und Gasfeuerung
- ⦿ Kundendienst Heizung & Sanitär

*Ihr Service PLUS - Team*

**Pfarrer-Kraus-Str. 121 56077 Koblenz**  
**Tel. 0261 / 9 22 26 97 Fax 0261 / 9 22 25 89**  
**Notdienst: 0179 / 4 69 59 71**



## Ausbildungstag der Jugendfeuerwehr

*Nachwuchs widmet sich einen Tag lang der eigenen Fortbildung*



Am 20.10.2018 stand für die Nachwuchskräfte der Feuerwehr Arenberg/Immendorf ein intensiver Ausbildungstag auf dem Programm. Das Ziel dieses Tages war es, den Jungs und Mädchen die Aufgaben der Feuerwehr einmal

abseits des regulären Übungsdienstes und mit mehr Zeit näher zu bringen.

Begonnen wurde mit einem Theorieteil am Vormittag. Hierbei wurden die Themen Brennen und Löschen, die Einheiten im Löschen und Hilfeleistungseinsatz nach FwDv 3, sowie die Wald- und Flächenbrandbekämpfung besprochen und anschließend in mehreren Kleingruppen noch einmal eigenständig erarbeitet. Die Ergebnisse der einzelnen Gruppen wurden anschließend in der großen Runde vorgetragen.



Gegen Mittag ging es dann in den praktischen Teil über. Aufgeteilt in drei Gruppen wurden mehrere Löschangriffe aufgebaut sowie die verschiedenen Knoten und Stiche der Feuerwehr geübt. Anschließend ging es für die Jugendfeuerwehr nach Neuhäusel. Dort wurde

zusammen mit den Jugendfeuerwehren Neuhäusel-Simmern, Eitelborn sowie der Freiwilligen Feuerwehr Neuhäusel an verschiedenen Stationen u. a. das Retten aus einer Hanglage, sowie die Vegetationsbrandbekämpfung geübt. Bevor es zurück ans Gerätehaus Arenberg/Immendorf ging, galt es

zudem einen weiteren „Brand-einsatz“ in Verbindung mit einer Personensuche abzuarbeiten.

Nach dem wohlverdienten Abendessen wurde die Zeit dann noch einmal genutzt, um eine kleine Übung nach Einbruch der Dunkelheit durchzuführen.



Den lehrreichen Tag rundete ein gemeinsamer Filmabend ab, bevor es für alle in ihre Schlafsäcke ging. Nach einem leckeren Frühstück am nächsten Morgen konnte der Ausbildungstag erfolgreich beendet werden – das Ziel dieser Aktion wurde mehr als erreicht.



## Sicherer Umgang mit persönlichen Daten

*Schulungen im Bereich DSGVO*

Um die aktuellen Änderungen der Datenschutzgrundverordnung und den sich daraus ergebenden notwendigen Maßnahmen, rechtlich sicher umsetzen zu können, besuchten der Vorstand des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Arenberg/Immendorf e. V. sowie die Einheitsführung im vergangenen Jahr mehrere Schulungen.



Sowohl bei Veranstaltungen des Landesfeuerwehrverbandes Rheinland Pfalz e. V., als auch bei einer entsprechenden Veranstaltung durch Rechtsanwalt Christoph Lohmann, initiiert durch die Arbeitsgemeinschaft Immendorfer Vereine, nahmen die entsprechenden Vorstandsmitglieder teil.

Die umgesetzten Änderungen innerhalb des Fördervereins sowie der Einheit Arenberg/Immendorf wurden anschließend geprüft und entsprechend in die Vereinsarbeit eingefügt. Damit ist ein rechtlich sicherer Umgang mit potentiell sensiblen Daten gewährleistet.



## Lohnunternehmen Wírz

- Kartoffelverkauf
- Mähdrusch
- Brennholzverkauf



Thomas Wírz  
 Arenbergerstr. 271  
 56077 Koblenz  
 tom.wirz@t-online.de  
 Tel. 0175-2493580  
 Tel. 0261-671889  
 Fax. 0261-96240675



...Ihre Apotheke in Arenberg   
**sonnen  
apotheke**  
DR. SUSANNE DOLL  
DIREKT-SERVICE

**Die Apotheke, die zu Ihnen kommt.**

**Tel.: 0261 - 6 92 21**  
Pfarrer-Kraus-Str. 100 • 56077 Koblenz



## Feuerwehr trainiert Einsatz auf Bahnanlagen

Freiwillige Feuerwehr übt mit Deutscher Bahn

Als eine von insgesamt vier „Technische Hilfeleistungseinheiten“ der Freiwilligen Feuerwehr Koblenz, trainierten im September Einsatzkräfte der Einheit Arenberg/Immendorf gemeinsam mit Kollegen der Einheit Horchheim einen Samstag lang den Einsatz auf und an Bahnanlagen.



Bevor die „Rettung“ eingeleitet werden kann, muss die Oberleitung zunächst geerdet werden

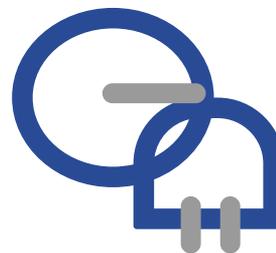


Die Befreiung mittels Spineboard stellt eine Möglichkeit der schonenden Rettung dar

Nach einer theoretischen Schulung am Vormittag durch einen Notfallmanager der Deutschen Bahn auf der Hauptfeuerwache, wurde am Mittag auf dem Gelände des Güterbahnhofs im Stadtteil Lützel die Praxis geübt. Hier wurde unter anderem das richtige Verhalten auf Bahnanlagen, das Erden von Oberleitungen sowie die Personenrettung von einem Zug trainiert.

Wir danken an dieser Stelle dem Notfallmanagement der Deutschen Bahn sowie der Ausbildungsabteilung der Berufsfeuerwehr Koblenz für den lehrreichen Tag.

Hausgeräte- & Elektrotechnik  
**HORST BALK**



**Miele**

**AEG**

Electrolux

Ihr kompetenter Partner in Sachen:

- Hausgerätetechnik
- SAT-Antennen
- HiFi/TV
- Elektrotechnik

- Individuelle Beratung vor Ort
- Service, Beratung, Verkauf

Pfarrer-Kraus-Straße 84 a · 56077 Koblenz

Tel. 0261/62012 · Fax: 0261/62011 · Mobil 0160/5347735 · [www.elektro-balk.de](http://www.elektro-balk.de)

## Leistungsfähigkeit weiter gesteigert

Aus- und Weiterbildungen im Jahr 2018

Durch die konsequente Aus- und Weiterbildung auf Standort- und Stadtebene, sowie ergänzt durch Lehrgänge auf der Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule Rheinland-Pfalz, kann die Einheit Arenberg/Immendorf auf rund 32 fachkompetente Einsatzkräfte zurückgreifen. Sie stellen somit den anvertrauten Bürgerinnen und Bürger eine schlagfähige Feuerwehreinheit sicher.

Derzeit (Stand Januar 2019) kann die Einheit Arenberg/Immendorf auf folgende Funktionsträger zurückgreifen:

3	Zugführer
5	Gruppenführer
14	Truppführer
19	Maschinisten
19	Atemschutzgeräteträger
11	Motorkettensägenführer
17	Fahrer - Klasse C
11	Bootsführer
5	Chemikalienschutzanzugträger
5	Rettungssanitäter/Rettungsassistenten
4	Jugendfeuerwehrwarte

Auch im Jahr 2018 wurden bei **27 Aus- und Weiterbildungen** auf Standortebene wieder über **63,5 reine Ausbildungsstunden** (876 Mannstunden) [2017: 69,5 Ausbildungsstunden / 925 Mannstunden] durch die Einsatzkräfte erbracht. Diese teilten sich auf in:

Aus- und Weiterbildungsthemen 2018 am Standort	
UVV (Unfallverhütung):	1,0 Stunden
Erste Hilfe:	2,0 Stunden
Einsatztaktik Brandeinsatz:	20,5 Stunden
Einsatztaktik Technische Hilfeleistung:	18,0 Stunden
Einsatztaktik Gefahrstoffeinsatz:	2 Stunden
Ausbildung Digitalfunk:	1,5 Stunden
Spezielle Ausbildung Atemschutzgeräteträger:	8,5 Stunden
Spezielle Ausbildung Maschinisten:	3 Stunden
Spezielle Ausbildung Bootsführer:	0 Stunden
Spezielle Ausbildung Motorkettensägenführer:	5,5 Stunden
Orts- und Objektkunde:	1,5 Stunden

Besonders erwähnenswert sind hier u. a. die zwei Ausbildungsintensivwochenenden zu den Themen „Technische Hilfeleistung nach Verkehrsunfall“ sowie „Kettensägeneinsatz“, mehrere (Einsatz-) Übungen (u. a. eine zusammen mit der Einheit Ehrenbreitstein) und intensive Schulungen im Umgang mit der, durch den Förderverein angeschafften, Wärmebildkamera.



Auf den nachfolgenden Seiten sehen Sie ein paar Impressionen unserer Ausbildung 2018:





Caritashaus  
"St. Elisabeth"

<b>Arenberger Caritasvereinigung e.V.</b>	<b>Unsere Leistungen für Sie:</b>
<b>Pfarrer-Kraus-Straße 150</b>	• <b>Tagespflege</b>
<b>56077 Koblenz-Arenberg</b>	• <b>Kurzzeitpflege</b>
<b>Tel. 0261/65070</b>	• <b>Verhinderungspflege</b>
<b>Fax 0261/650740</b>	• <b>Vollstationäre Pflege</b>
<b><a href="mailto:info@caritashaus.de">info@caritashaus.de</a></b>	• <b>Betreutes Wohnen</b>
<b><a href="http://www.Caritashaus.de">www.Caritashaus.de</a></b>	• <b>Begegnungsstätte</b>



Zusätzlich zu den internen Schulungen wurden im Jahr 2018 durch verschiedene Feuerwehrdienstleistende mehrere **Ausbildungen/Lehrgänge auf Stadt- und Landesebene** erfolgreich absolviert. Dadurch ergeben sich weit über 500 zusätzliche Ausbildungsstunden.

<b>Seminar „Gasbrandbekämpfung“ des B.F.T.</b> (Ausbildungszeit: 4 Stunden)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- OFM Daniel Frank</li> <li>- HFM Patrick Gaßper</li> <li>- OLM Björn Hintze</li> <li>- BM Daniel Meier</li> <li>- HFM Marco Raßbach</li> <li>- OBM Timo Töpfer</li> </ul>
<b>Tagesseminar „TH Bahn“</b> (Ausbildungszeit: 8 Stunden)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- OFM Daniel Frank</li> <li>- HFM Patrick Gaßper</li> <li>- OFM Florian Höhn</li> <li>- OFF Alexandra König</li> <li>- HFM Sven Krapf</li> <li>- BM Daniel Meier</li> <li>- FM Dominik Metz</li> <li>- HFM Marco Raßbach</li> <li>- FF Sarah-Sophie Reh</li> <li>- OBM Timo Töpfer</li> </ul>
<b>Gruppenführer (LFKS)</b> (Ausbildungszeit: 80 Stunden)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- HFM Marco Raßbach</li> </ul>
<b>Fahrerlaubnis Klasse C/CE</b> (Ausbildungszeit: nicht näher beschrieben)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- OFM Jan Blum</li> </ul>
<b>Truppmann-Prüfung</b> (Ausbildungszeit: nicht näher beschrieben)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- FM Dominik Metz</li> <li>- FF Sarah-Sophie Reh</li> </ul>
<b>Maschinist</b> (Ausbildungszeit: ca. 26 Stunden)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- OFM Jan Blum</li> <li>- OFM Florian Höhn</li> <li>- HFM Sebastian Martsch</li> </ul>
<b>Weiterbildung Maschinist</b> (Ausbildungszeit: ca. 8 Stunden)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- LM Axel Wahl</li> <li>- OLM Karl-Josef Weber</li> </ul>
<b>Motorkettensägenführer</b> (Ausbildungszeit: nicht näher beschrieben)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- OLM Florian Scheid</li> </ul>
<b>Weiterbildung Motorkettensägenführer</b> (Ausbildungszeit: ca. 8 Stunden)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- OLM Björn Hintze</li> </ul>
<b>Weiterbildung Eigen- und Absturzsicherung (Modul 1 &amp; 2)</b> (Ausbildungszeit: ca. 8 Stunden)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- FM Dominik Metz</li> </ul>
<b>Weiterbildung Bootsführer</b> (Ausbildungszeit: ca. 12 Stunden)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- HFM Sven Krapf</li> <li>- HFM Sebastian Martsch</li> <li>- OBM Timo Töpfer</li> </ul>

**Fortsetzung auf der nächsten Seite...**



## Sprechfunkzeugnis „Binnenschiffahrtfunk“

(Ausbildungszeit: nicht näher beschrieben)

- HFM Sven Krapf
- HFM Sebastian Martsch
- OBM Peter Marx

## Sondersignalfahrt-Trainer des LFV

(Ausbildungszeit: 4 Stunden)

- BM Daniel Meier
- OLM Karl-Josef Weber

## Fachtagung „Öffentlichkeitsarbeit“ des LFV

(Ausbildungszeit: 8 Stunden)

- BM Daniel Meier
- HFM Marco Raßbach

## Führungskräfteweiterbildung

### „Einsatzgrundsätze der Feuerwehr Koblenz“

(Ausbildungszeit: ca. 2 Stunden)

- OBM Timo Töpfer

## Führungskräfteweiterbildung „Gefahrstoffereinsatz“

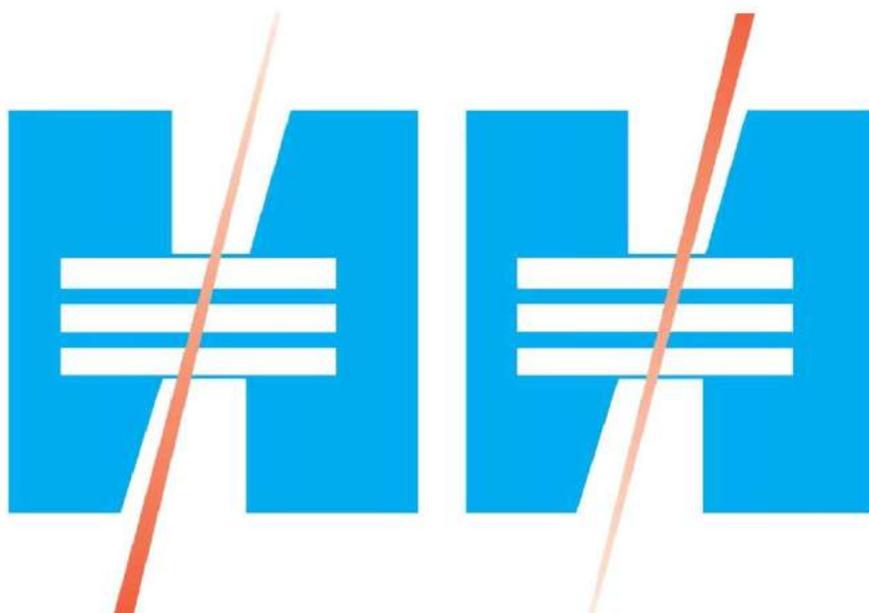
(Ausbildungszeit: ca. 4 Stunden)

- BM Daniel Meier
- OBM Timo Töpfer

Auch im laufenden Jahr 2019 werden die Frauen und Männer der Einsatzabteilung wieder zahlreiche Aus- und Weiterbildungen absolvieren, um so jederzeit sowohl das Einsatzgerät, als auch die aktuellste Einsatztaktik bei den verschiedensten Einsatzlagen sicher beherrschen zu können.

## Erklärung Abkürzungen:

**B.F.T.:** Arbeitsgemeinschaft Brandschutz, Feuerwehr und Training **BM:** Brandmeister, **FF:** Feuerwehrfrau, **FM:** Feuerwehrmann, **HFM:** Hauptfeuerwehrmann, **LFKS:** Feuerwehr- und Katastrophenschutzschule Rheinland Pfalz, **LFV:** Landesfeuerwehrverband Rheinland-Pfalz, **LM:** Löschmeister, **OBM:** Oberbrandmeister, **OFF:** Oberfeuerwehrfrau, **OFM:** Oberfeuerwehrmann, **OLM:** Oberlöschmeister



Horst Heidger GmbH & Co.KG  
Fachmarkt für Fleisch- und Wurstwaren  
Groß- und Einzelhandel  
In den Sieben Morgen 33  
56077 Koblenz

Telefon: 0261/96333 - 0  
Telefax: 0261/96333 - 4  
Mail : [info@horst-heidger.de](mailto:info@horst-heidger.de)  
Internet: [horst-heidger.de](http://horst-heidger.de)  
oder folgen Sie uns auf Facebook

### Öffnungszeiten

Mo - Do : 06:00 - 15:00 Uhr  
Freitag : 06:00 - 17:00 Uhr  
Samstag : 06:00 - 13:00 Uhr



Das Girokonto für junge Leute: VR-MeinKonto

# „MEINE VOLKSBANK!“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

**Hier ist mehr drin für junge Leute!**

Der Weg zur finanziellen Eigenständigkeit beginnt mit dem ersten eigenen Geld. Der Spargroschen von Oma und Opa, das Taschengeld und später dann der erste eigene Verdienst in der Ausbildung oder auch beim Jobben neben dem Studium oder als Berufseinsteiger.

[vbkm.de](http://vbkm.de) | [vbkm.de/facebook](https://vbkm.de/facebook)



Technisches Know-how, kreative Umsetzung und termingerechte Fertigstellung



## Alles aus einer Hand:



- Tief- und Straßenbau
- Pflasterarbeiten
- Kanalbau
- Planung und Betreuung
- Sanierungen
- Garten- und Landschaftsbau



Willi Sauer GmbH & Co. KG  
 In den Siebenmorgen 5  
 56077 Koblenz  
 Tel.: 02 61 66 0 66  
 Fax: 02 61 62 0 69  
[info@sauer-bauunternehmung.de](mailto:info@sauer-bauunternehmung.de)  
[www.sauer-bauunternehmung.de](http://www.sauer-bauunternehmung.de)



### Einsatz für die Einheit Arenberg/Immendorf

Einsatzrekord im Jahr 2018 – Daten, Zahlen & Fakten

Der Ausrückebereich der Einheit Arenberg/Immendorf umfasst prinzipiell die Stadtteile Arenberg, Immendorf und Niederberg mit einer Einwohnerzahl von 7.075 Bürginnen und Bürgern (Stand: Juni 2015). Ebenfalls kommt die Einheit 13 bei Schadenslagen im Bereich der Festung Ehrenbreitstein zum Einsatz. Somit umfasst das hauptsächliche Einsatzgebiet eine Fläche von rund 11 Quadratkilometern. Auf Anforderung kommen die Wehrleute aber auch im gesamten Stadtgebiet Koblenz zum Einsatz.



Symbolfoto: Löschmaßnahmen beim Brand auf der Kompostieranlage Niederberg

Als besondere Gefahrenschwerpunkte zählen in den oben genannten Stadtteilen: Pflege- und Kinderheime, Schulen und Kindergärten, Tankstellen sowie weitere Gewerbebetriebe, Kloster- und Festungsanlagen mit Bergstation der Seilbahn Koblenz, Landwirtschaftliche Betriebe, Teile der L 127 und B 49 sowie großflächige Waldgebiete.

Seit Juni 2014 erfolgt zusätzlich die Alarmierung im gesamten Stadtgebiet, im Bereich der Wald- und Flächenbrände, als ergänzende Facheinheit zur Berufsfeuerwehr.

Erfolgt ein Alarm durch die Integrierte Feuerwehr- und Rettungsleitstelle Koblenz, so rücken die Feuerwehrdienstleistenden bereits nach durchschnittlich vier bis sechs Minuten vom Feuerwehrstandort im Gewerbegebiet in Richtung Einsatzstelle aus.

Im Jahr 2018 wurde die Einheit 13 der Freiwilligen

Feuerwehr Koblenz insgesamt **40-mal** (2017: 8-mal) durch die Integrierte Feuerwehr- und Rettungsleitstelle Koblenz zu Einsätzen alarmiert.

Dabei betrug die Gesamteinsatzstundenzahl **48,5 Stunden**.

Erstmals entfielen im Berichtszeitraum gleich mehrere Einsätze auf die Alarmierung als Facheinheit „Wald- und Flächenbrandbekämpfung“, wo es neben Einsatzstellen im gesamten Stadtgebiet auch erstmals eine überörtliche Einsatzstelle außerhalb der Stadt Koblenz abzuarbeiten galt. Ein weiterer Grund für das erhöhte Einsatzaufkommen stellte die mehrmalige Verstärkung der diensthabenden Wachabteilung der Berufsfeuerwehr dar, bei denen die Einheit Arenberg/Immendorf insgesamt an acht Tagen Personal und Löschfahrzeug im Tagdienst stellte. Beim Jahreswechsel 2017/2018 erfolgte diese Unterstützung erstmals vom Gerätehaus Arenberg/Immendorf und wurde über die gesamte Nacht hinaus aufrecht erhalten. Allein hier wurden vier Einsatzstellen abgearbeitet.

Wer aufhört **Werbung** zu machen, um **Geld zu sparen**,  
der kann auch seine Uhr anhalten, um **Zeit zu sparen!**  
*Henry Ford*



WEINGÄRTNER WERBUNG & MEDIENGESTALTUNG  
[www.weingaertner-werbung.de](http://www.weingaertner-werbung.de)

Die Einsatzstatistik 2018 gliedert sich wie folgt:

<b>Brandeinsätze (gesamt), davon:</b>	<b>24</b>
Gebäudebrände:	6
(z. B. Zimmerbrand, Wohnungsbrand, etc.)	
Objektbrände:	8
(z. B. PKW Brand, Heckenbrand, etc.)	
Vegetationsbrände:	8
(z. B. Flächenbrand, Waldbrand, etc.)	
Brandmeldealarme/Rauchwarnmelder:	2
<b>Hilfeleistungseinsätze (gesamt), davon:</b>	<b>12</b>
Verkehrsunfälle:	3
Personenrettungen:	2
(z. B. Türöffnung, First-Responder, Personensuche, etc.)	
Unwetterschäden:	2
(z. B. Baum auf Fahrbahn, Wasser in Gebäude, etc.)	
Öl- und Gefahrgutunfälle:	2
Hochwassereinsätze:	2
Sonstige:	1
(z. B. Bombenentschärfung, Tierrettung, Einsatz LimA, etc.)	
<b>Wachbesetzungen:</b>	<b>4</b>
<b>Sonstiges:</b>	<b>0</b>
(z. B. Fehlalarme)	

**Gesamteinsatzzahl: 40**



**WENIGER BLENDUNG  
IM STRASSENVERKEHR**

## EyeDrive® Technologie

ESSILOR streetlife

Viele Verkehrsteilnehmer kennen störende Reflexionen von entgegenkommenden Autos und Leuchtsignalen. Wir haben die Lösung: Essilor streetlife Brillengläser mit EyeDrive Technologie sorgen für weniger Blendung im Straßenverkehr bei Tag und Nacht. So sind Sie sicherer mit dem Auto, Lkw, Motorrad oder Fahrrad unterwegs.

**Lassen Sie sich begeistern! Wir beraten Sie gern!**

**die sichtbar**  
brillen&kontaktlinsen

**pfarrer-kraus-str. 99  
56077 koblenz-arenberg**

tel: 0261-650 140 01

**www.die-sichtbar.de**

**wir machen ihnen schöne augen**

## Einsatzverteilung - Monatsübersicht:

5	1	0	3	4	6
Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
6	2	4	4	3	2
Juli	August	September	Oktober	November	Dezember

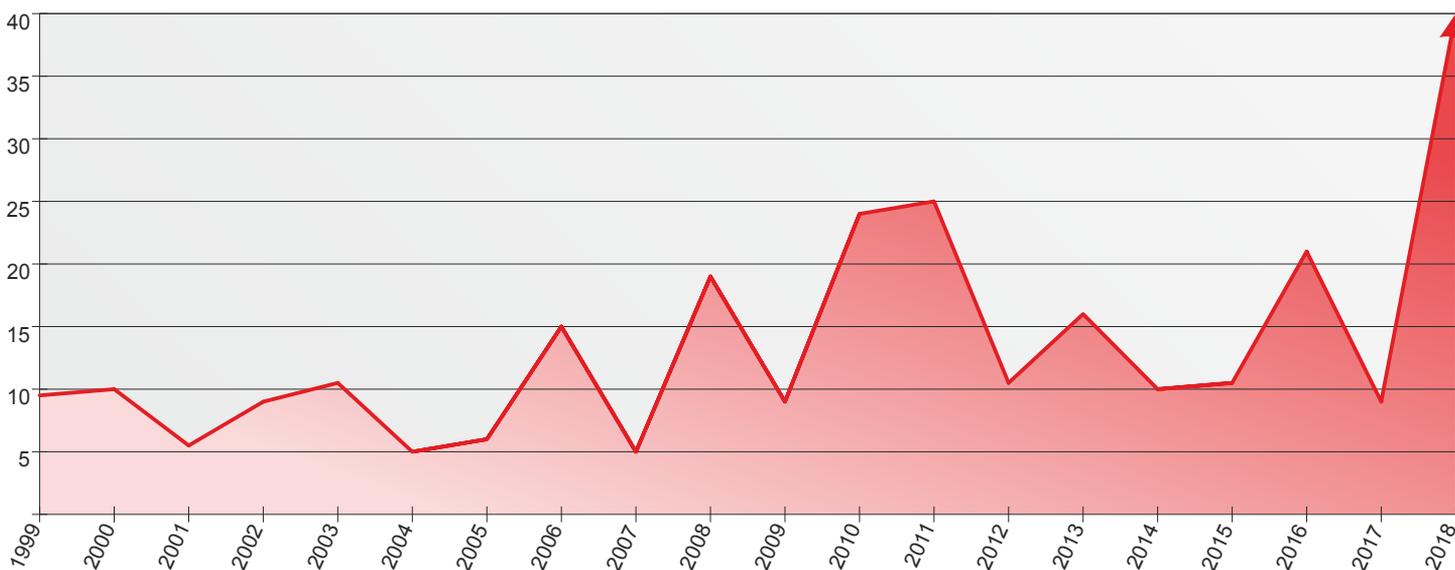
## Einsatzverteilung - Wochentagsübersicht:

5	2	10	2	2	15	4
Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag

## Weitere Zahlen zur Einsatzstatistik 2018:

Personen durch die Feuerwehr gerettet/erstversorgt:	5
Personen tot geborgen:	1
Tiere durch die Feuerwehr gerettet:	0
Einsätze mit Berufsfeuerwehr:	29
Einsätze ohne Berufsfeuerwehr	11
Einsätze mit anderen Einheiten der Freiwilligen Feuerwehr Koblenz:	15
Einsätze mit anderen Feuerwehren (extern):	3

## Trendlinie - Einsatzzahlen seit 1999:



## Einsatzübersicht 2018

<b>001</b>	01.01.2018 00:43 Uhr	<b>Kleinbrand</b> Kaiserin-Augusta-Anlagen (KO-Südstadt)
<b>002</b>	03.01.2018 06:53 Uhr	<b>Baum auf Fahrbahn</b> L 127 -> Fahrtrichtung Neuhäusel (KO-Arenberg)
<b>003</b>	06.01.2018 10:00 Uhr	<b>Hochwasser</b> Florinsmarkt (KO-Altstadt)
<b>004</b>	07.01.2018 12:18 Uhr	<b>Ausgelöster Heimrauchmelder</b> In der Laach (KO-Güls)
<b>005</b>	07.01.2018 15:30 Uhr	<b>Hochwasser</b> Emser Straße (KO-Pfaffendorf)
<b>006</b>	10.02.2018 15:50 Uhr	<b>Personenrettung aus unwegsamem Gelände</b> Immendorfer Straße (KO-Arenberg)
<b>007</b>	13.04.2018 03:34 Uhr	<b>Kellerbrand</b> Pfarrer-Kraus-Straße (KO-Arenberg)
<b>008</b>	18.04.2018 21:42 Uhr	<b>Wohnungsbrand</b> Niederberger Höhe (KO-Niederberg)
<b>009</b>	21.04.2018 17:11 Uhr	<b>Verkehrsunfall</b> Herberich-, Ecke Andernacherstraße (KO-Lützel)
<b>010</b>	23.05.2019 13:04 Uhr	<b>Besetzung Hauptfeuerwache</b> Schlachthofstraße (KO-Rauental)
<b>011</b>	23.05.2018 17:30 Uhr	<b>Türöffnung, ohne Eile</b> St. Sebastianstraße (KO-Oberwerth)
<b>012</b>	23.05.2018 18:05 Uhr	<b>Gebäudebrand</b> Am Plan (KO-Altstadt)
<b>013</b>	23.05.2018 20:20 Uhr	<b>Öl auf Gewässer</b> Peter-Altmeier-Ufer (KO-Altstadt)
<b>014</b>	02.06.2018 08:37 Uhr	<b>Verkehrsunfall – Amtshilfe für die Polizei</b> Julius-Wegeler-Straße (KO-Vorstadt)
<b>015</b>	02.06.2018 10:28 Uhr	<b>Ölspur</b> Saarkreisel (KO-Altstadt)
<b>016</b>	02.06.2018 15:30 Uhr	<b>Müllcontainerbrand</b> Löhrstraße (KO-Altstadt)
<b>017</b>	20.06.2018 06:32 Uhr	<b>Bauwagenbrand</b> Mühlenbacher Hof (KO-Arenberg)
<b>018</b>	23.06.2018 10:44 Uhr	<b>PKW Brand</b> Schlachthofstraße (KO-Rauental)
<b>019</b>	23.06.2018 11:27 Uhr	<b>Müllcontainerbrand</b> Bahnhofplatz (KO-Stadtmitte)
<b>020</b>	01.07.2018 02:27 Uhr	<b>Droht Baum zu fallen</b> Ringstraße (KO-Immendorf)
<b>021</b>	14.07.2018 10:16 Uhr	<b>Brandmeldealarm</b> Carl-Spaeter-Straße (KO-Kesselheim)
<b>022</b>	14.07.2018 15:54 Uhr	<b>Flächenbrand</b> Rheinau (KO-Oberwerth)
<b>023</b>	20.07.2018 14:39 Uhr	<b>Flächenbrand</b> L 52 (KO-Rübenach)

Fortsetzung auf der nächsten Seite...



<b>024</b>	21.07.2018 00:14 Uhr	<b>Besetzung Hauptfeuerwache</b> Schlachthofstraße (KO-Rauental)
<b>025</b>	28.07.2018 09:44 Uhr	<b>Flächenbrand</b> L 125 -> Fahrtrichtung Mühlheim-Kährlich (KO-Rübenach)
<b>026</b>	08.08.2018 13:28 Uhr	<b>Brand Nebengebäude</b> Bergstraße (KO-Niederberg)
<b>027</b>	11.08.2018 23:12 Uhr	<b>Flächenbrand</b> Festung Ehrenbreitstein (KO-Ehrenbreitstein)
<b>028</b>	09.09.2018 02:18 Uhr	<b>Besetzung Hauptfeuerwache</b> Schlachthofstraße (KO-Rauental)
<b>029</b>	12.09.2018 14:04 Uhr	<b>Flächenbrand</b> Austinstraße (KO-Lay)
<b>030</b>	20.09.2018 18:01 Uhr	<b>Flächenbrand - Überörtlich</b> Bopparder Hamm (Spay)
<b>031</b>	25.09.2018 17:48 Uhr	<b>Flächenbrand</b> L98 (KO-Rübenach)
<b>032</b>	08.10.2018 21:44 Uhr	<b>Rauchentwicklung im Freien</b> Silberstraße (KO-Arenberg)
<b>033</b>	22.10.2018 17:25 Uhr	<b>Besetzung Hauptfeuerwache</b> Schlachthofstraße (KO-Rauental)
<b>034</b>	22.10.2018 18:45 Uhr	<b>Rauchentwicklung im Freien</b> (KO-Moselweiß)
<b>035</b>	25.10.2018 19:51 Uhr	<b>Rauchentwicklung im Freien</b> Greiffenklaustraße (KO-Niederberg)
<b>036</b>	05.11.2018 21:33 Uhr	<b>Wohnungsbrand</b> Niederberger Höhe (KO-Niederberg)
<b>037</b>	07.11.2018 19:10 Uhr	<b>Verkehrsunfall</b> Bundesstraße 9
<b>038</b>	13.11.2018 15:06 Uhr	<b>Rauchentwicklung aus Gebäude</b> Ringstraße (KO-Immendorf)
<b>039</b>	01.12.2018 11:38 Uhr	<b>Verkehrshindernis</b> Görgenstraße (KO-Altstadt)
<b>040</b>	01.12.2018 13:04 Uhr	<b>Müllcontainerbrand</b> Löhrstraße (KO-Altstadt)

## Impressum:

*Florian 13 Aktuell*

## Herausgeber:

Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr  
Arenberg/Immendorf e. V.  
In den Sieben Morgen 7  
56077 Koblenz

## Redaktion:

Vorstand Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Aren-  
berg/Immendorf e. V. in Zusammenarbeit mit der Freiwilligen  
Feuerwehr Arenberg/Immendorf

V. i. S. d. P.: Marco Raßbach  
marco-rassbach@t-online.de

## Bildnachweis:

sofern nicht anders angegeben:  
Presseabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Aren-  
berg/Immendorf

## Anzeigen:

Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr  
Arenberg/Immendorf e. V.  
i. A. Daniel Meier  
danielmeier-23@o2online.de

## Druck:

FLYERALARM GmbH  
Alfred-Nobel-Str. 18  
97080 Würzburg

## Auflage:

1.000 Exemplare



**Beliebteste  
Regionalbank**

**PSD-Bankengruppe  
2011 - 2018**

**EURO**

Ausgaben 5/2011, 5/2012, 5/2013, 5/2014,  
5/2015, 5/2016, 5/2017, 5/2018



**PSD GiroDirekt**

# DAS Gehaltskonto!

## Keine Kosten und viel Inhalt!

- ✓ Ca. 18.000 kostenfreie Geldautomaten
- ✓ Kostenlose girocard (Debitkarte)
- ✓ Kostenlose Banking-App
- ✓ Kostenloses Online-Banking
- ✓ Kostenloses Online-Postfach
- ✓ Kostenloser digitaler Kontowechsel-Service
- ✓ Kostenlose Video-Legitimation
- ✓ Startguthaben von 50 Euro
- ... und wer möchte:
- ✓ ein kostengünstiges Schließfach ▶▶▶▶▶

### PSD Schließfach – Sicher verwahrt!

- ✓ 2 Größen
- ✓ Attraktiver Preis
- ✓ Inklusive Versicherung bis 5.000 Euro
- ✓ **Angebot gilt auch für Nichtkunden!**
- ✓ Geeignet für Wertsachen, Schmuck,  
Dokumente und Datenträger

**So einfach geht's!**

Einfach QR-Code scannen:



PSD GiroDirekt  
eröffnen



PSD Kontowechsel-  
Service



PSD Sofort-  
Legitimation



PSD Schließfach  
mieten

**PSD Bank Koblenz eG**

Casinostraße 51, 56068 Koblenz  
Telefon 0261 1301-0, Telefax 0261 1301-119  
info@psd-koblenz.de, www.psd-koblenz.de



**Koblenz eG**

# MALERBETRIEB & GERÜSTBAU

# *Keul & Göbel*

---

GmbH & Co. KG

In den Siebenmorgen 6  
56077 Koblenz  
Keul-Goebel@t-online.de  
www.keul-goebel.de

Tel: 0261 / 68 491  
Fax: 0261 / 68 561  
Mobil: 0171 / 777 62 50

- **Eigener Gerüstbau**
- **Maler- und Tapezierarbeiten**
- **Fassadenanstrich**
- **Bodenbeläge / Teppichboden**
- **Wärmedämm - Verbundsysteme**
- **Betonoberflächeninstandsetzung**
- **Beschriftungen**
- **Trockenbau**
- **Putzarbeiten**

